

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1913**

475 (13.10.1913) Mittagausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Unabhängige und am meisten gelesene Tageszeitung in Karlsruhe.

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“ mit Illustrationen, wöchentlich 1 Nummer „Nah und Fern“ für Wanderung und Reise, Spiel und Sport, monatlich 2 Nummern „Courier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Fahrplanbuch und 1 illustrierter Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitens größte Abonnentenzahl von allen in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Expedition: Brief- und Sammlungs-Ede nachst Kaiserstr. u. Marktplatz. ... Bezugspreis in Karlsruhe: Im Verlage abgeholt 60 Pf., ...

Eigentum und Verlag von Ferd. Ziegler. ... Gesamt-Auflage: 36000 Exempl. ...

Nr. 475. Telefon: Expedition Nr. 86. Karlsruhe, Montag den 13. Oktober 1913. Telefon: Redaktion Nr. 309. 29. Jahrgang.

Unsere heutige Mittagausgabe umfasst 12 Seiten.

Ein Gewaltstreik des Präsidenten Huerta.

(Sel. Meldungen.) — New York, 12. Okt. Die ruhmlose Niederlage der Regierungstruppen bei Torreon und der Fall dieser im Zentrum Mexikos liegenden Stadt haben die Stellung des Präsidenten Huerta schwer erschüttert, da nun viele seiner Anhänger von ihm abfallen.

tigen Arbeiten zu beraten. Nachdem der erste Verbandsvorsitzende Rechtsanwalt R. Kaufmann, Stuttgart, die Tagung mit einem Gruße an die Erschienenen eröffnet hatte und der Versammlung den Eintritt mehrerer neuer Vereine angezeigt, gab der geschäftsführende Vorsitzende B. Engels, Köln, den Bericht über die Tätigkeit des Reichsverbandes im vergangenen Jahre.

In großer Klarheit zeichnete dann der Redner ein Bild des gegenwärtigen Verhältnisses sowohl der Zeit in sich geschlossenen katholischen Kirche wie auch des Protestantismus zum Staat. Auch hier zeigte sich, daß es nicht angehe, auch Frankreich zu exemplifizieren. Die deutschen Staaten haben es nicht mit einer Kirche zu tun, sondern mit zweien, der katholischen und der protestantischen, Frankreich rechnet nur mit der katholischen.

Der Vertretertag der nationallib. Jugend.

(Eigener Bericht.) — B. Leipzig, 12. Okt. Gestern, Samstag früh 10 Uhr begann im „Reichshof“ die geschlossene Vertreterversammlung des Reichsverbandes der Vereine der nationalliberalen Jugend.

Jedenfalls seien die heutigen Statistiken gänzlich zwecklos, weil sie ja doch die Zahl derer, die ohne Ueberzeugung in der Kirche seien, nicht erfassen können. Die Gefahr, daß die Religionslosigkeit überhand nehmen könne, liege nicht vor und es sei deshalb unbedingt notwendig, daß auch der Staat seine Machtmittel nicht mehr in den Dienst der Kirche stelle.

weiterhin forderte Pfarrer Förster die Befreiung der geistlichen Schulaufsicht, die durch eine rein staatliche zu ersetzen sei. Er wisse zwar, daß in Bezug auf die Regelung des Schulwesens seine Ansicht sich vielleicht nicht vollkommen mit der seiner Zuhörer decke, wenn er einen konfessionell gegliederten christlichen Religionsunterricht in der Volks- und höheren Schule fordere.

Der Wille zum Leben.

Roman von Paul Grabein. (Copyright 1913 by Grothlein & Co. G. m. b. H. Leipzig.) — Bernd Offers ging hinauf in sein Studierzimmer, nahm eingelaufene Briefe und Zeitungen vor. Aber er war sonderbar zerstreut.

Aber wie er dann draußen über den Vorsaal schritt, sah er die Tür zum Fremdenzimmer offen. Drinnen standen Edith und Lore vor ausgebreiteten Kleidern auf Bett und Stühlen. Seine Frau nickte ihm lächelnd zu. Da trat er an die Tür. „Aha — schon großer Kriegsrat, Ballforgen! Wohl nichts anzugehen? Das alte Lied: Kenne ich, Lore.“

lengängen. Wohin verlief er sich nur? Und mit einem Scherzwort verließ er die Frauen. Man war auf dem Ball. Auch Wilbrecht war mitgekommen. Aber er tanzte nicht und ebenso Edith. „Nein — damit habe ich auch abgeschlossen, als ich von Berlin fortging.“



#Bahr, 13. Okt. Am 18. Oktober wird die Stadtverwaltung...

(Freienheim (H. Bahr), 13. Okt. Hier stürzte sich die...

Waldkirch, 13. Okt. Der seit einigen Tagen vermählte...

Staufen, 11. Okt. Seit etwa 5 Wochen ist der Direktor...

B. Gröbheim (H. Staufen), 13. Okt. Der Weinstetter Guts...

r. Krozingen (H. Staufen), 13. Okt. Das Großherzogspaar...

Waldkirch, 13. Okt. Am Donnerstag, 16. Oktober...

Waldkirch, 13. Okt. Eine kürzlich in Basel abgehaltene...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

St. Blasien, 12. Okt. Die heutigen Gemeinderatswahlen...

Abend war der zu bewältigende Verkehr am hiesigen Bahnhof...

Arbeiterbildungsverein. Heute (Montag) abend 8 1/2 Uhr...

Wieder- und Duett-Abend Schuebler-Vorträge. Wir wollen...

Unfälle. Als gestern früh 1 Uhr eine mit 5 Fahrgästen...

Ein Radfahrer stieg gestern nachmittags auf der Kaiser...

Baterländisches Spielfest des Jungdeutschlandbundes...

\* Karlsruhe, 13. Okt. Wie in fast allen deutschen Gauen...

Die Feier des Kreises Karlsruhe fand am gestrigen Sonntag...

Bewunderswert waren die verschiedenen Ausrichtungen der...

Nachmittags 2 Uhr bewegte sich ein stattlicher...

Teilnehmer mit verschiedenen Musikstücken von der Telegraphen...

Ankunft dabeilich hielt der Vorsitzende des Karlsruher Turngaues...

Herr Konzelektor Schmidt eine der Bedeutung der Veranstaltung...

Ansprechend ändernde Ansprache, in welcher er der Befreiungskriege...

Sodann begrüßte Herr Konzelektor Schmidt Telegramme an...

Bei den einzelnen turnerischen Vorführungen und sportlichen...

Die turnerischen Vorführungen und sportlichen Wettkämpfe...

in folgender Reihenfolge ab: 1. Flaggentragen der katholischen...

Schlagballspiel der Turnvereine. 4. Tauschieren der Jugendmannschaften...

Bei den einzelnen turnerischen Vorführungen und sportlichen...

Leider wurde die Veranstaltung am Schluß durch einen leichten...

Kurz vor 6 Uhr verkündete im Beisein von Eggelsen Jaeger...

die Sieger

In den turnerischen Vorführungen und sportlichen Wettkämpfen...

100 Meter-Lauf: 1. Fußballklub Phönix, 2. Turngemeinde...

Der Veranstaltung wohnten zahlreiche Ehrengäste bei, so als...

Vom Fußballsport.

Fr. Karlsruhe, 13. Okt. Im Vorwundenspiel um den...

Die Preise bestanden in Plaketten.

Der Veranstaltung wohnten zahlreiche Ehrengäste bei, so als...

Die Preise bestanden in Plaketten.

statt, in welchem die „Mühlburger“ ihre erste Niederlage und...

Table with 6 columns: Vereine, Zahl der Spiele, gewonnen, unentschieden, verloren, Tore. Lists results for various football clubs.

Im Ostkreis siegte „F. C. Nürnberg“ mit 2:1 Toren über „Pfeil-Nürnberg“...

Die Vorrunde um den Kronprinzenpokal. Süddeutschland schlägt Norddeutschland 3:2.

id. Mannheim, 12. Okt. In der Vorrunde um den von...

Kronprinzen gestifteten Pokal trafen sich heute in Mannheim...

Die Vorrunde um den Kronprinzenpokal. Süddeutschland schlägt Norddeutschland 3:2.

id. Mannheim, 12. Okt. In der Vorrunde um den von...

Kronprinzen gestifteten Pokal trafen sich heute in Mannheim...

Die Vorrunde um den Kronprinzenpokal. Süddeutschland schlägt Norddeutschland 3:2.

id. Mannheim, 12. Okt. In der Vorrunde um den von...

Kronprinzen gestifteten Pokal trafen sich heute in Mannheim...

Die Vorrunde um den Kronprinzenpokal. Süddeutschland schlägt Norddeutschland 3:2.

id. Mannheim, 12. Okt. In der Vorrunde um den von...

Kronprinzen gestifteten Pokal trafen sich heute in Mannheim...

Die Vorrunde um den Kronprinzenpokal. Süddeutschland schlägt Norddeutschland 3:2.

id. Mannheim, 12. Okt. In der Vorrunde um den von...

Kronprinzen gestifteten Pokal trafen sich heute in Mannheim...

Die Vorrunde um den Kronprinzenpokal. Süddeutschland schlägt Norddeutschland 3:2.

id. Mannheim, 12. Okt. In der Vorrunde um den von...

Kronprinzen gestifteten Pokal trafen sich heute in Mannheim...

Die Vorrunde um den Kronprinzenpokal. Süddeutschland schlägt Norddeutschland 3:2.

id. Mannheim, 12. Okt. In der Vorrunde um den von...

Kronprinzen gestifteten Pokal trafen sich heute in Mannheim...

Die Vorrunde um den Kronprinzenpokal. Süddeutschland schlägt Norddeutschland 3:2.

id. Mannheim, 12. Okt. In der Vorrunde um den von...

Kronprinzen gestifteten Pokal trafen sich heute in Mannheim...

Die Vorrunde um den Kronprinzenpokal. Süddeutschland schlägt Norddeutschland 3:2.

id. Mannheim, 12. Okt. In der Vorrunde um den von...

Kronprinzen gestifteten Pokal trafen sich heute in Mannheim...

Die Vorrunde um den Kronprinzenpokal. Süddeutschland schlägt Norddeutschland 3:2.

Vertical text on the left margin, partially cut off.

Vertical text on the right margin, partially cut off.

Der deutsche Flieger Reiterer war, wie oben berichtet, mit Hauptmann Neumann von der Fliegerschule in Johannistal um 12 Uhr 45 Min. mittags auf dem Flugplatz hier gelandet.

Kopenhagen, 12. Okt. (Tel.) Der deutsche Flieger Reiterer, der heute vormittag um 8 Uhr 22 Min. in Johannisthal zum Fluge nach Kopenhagen gestartet war, ist mittags um 12 Uhr 20 Min. mit Direktor Neumann als Fluggast auf dem hiesigen Flugplatz glatt gelandet.

Das Gordon-Bennett-Wettfliegen der Freiballone in Paris.

Paris, 12. Okt. (Tel.) Für den heute in Paris stattfindenden Gordon-Bennett-Wettbewerb für Freiballone sind den Deutschen Kaulen, Pohl und Berliner, den Franzosen Biennaime, Leblanc und Kumpelmahr, den Dänen Sigmund und Lehnert, den Engländern Dunville und DeFrancia, den Italienern Agostoni u. Pastine, den Belgiern Gerard und Demnyter, den Schweizern Beauclair, Armbruster und Valmarini und den Amerikanern Honey, Well und Upton deutsche Reisescheine ausgestellt worden.

Paris, 12. Okt. (Tel.) Heute nachmittag erfolgte bei schönem Wetter und Nordwind in den Tuilerien der Aufstieg zum 8. Gordon-Bennett-Wettbewerb für Freiballons. Der französische Ballon „Picardie“ stieg als erster um 4 Uhr auf.

Vermischtes.

Leipzig, 13. Okt. (Tel.) Wie die „Vossische Zeitung“ berichtet, haben die Vereinigten Krankenkassenverbände den von dem Ärzteverein von Berlin und dem Leipziger Ärzteverband gemeinsam gemachten Gegenvorschlag rundweg abgelehnt.

Sala (Schweden), 12. Okt. An einer Wegbiegung der Straße nach der Eisenbahnstation Herndal wurden gestern nachmittag eine Menge großer und kleiner Seife entdeckt, die die Straße sperrten und die entschieden gezogen worden waren, um ein Automobilunglück herbeizuführen.

Zum Brand des „Vokturno“.

London, 12. Okt. (Tel.) Die „Evening News“ berichtet aus Fitzgaurd: Als der Dampfer „Germania“ den drahtlosen Hilferuf von dem „Vokturno“ empfing, setzte er sich mit Vollkraft in Bewegung.

Nach weiteren Meldungen der „Evening-News“ erschienen acht große Dampfer im Laufe des Nachmittags. Als gegen Abend der Sturm sich gelegt hatte, wurden von den Schiffen Boote ausgesetzt, die aber den „Vokturno“ nicht erreichen konnten.

Das Blatt gibt dann eine anschauliche Darstellung von dem Schauspiel, wie der „Vokturno“ von acht Dampfern im Kreise umgeben war, von denen sich Tausende von Passagieren auf Deck befanden und denen es infolge der hergöhligen Wellen unmöglich war, Hilfe zu bringen.

Bremen, 12. Okt. (Tel.) Von dem Dampfer „Großer Kurfürst“ ist dem Norddeutschen Lloyd folgendes drahtlose Telegramm von der Unfallstelle des Vokturno zugegangen: Wir empfangen Hilferufe vom Dampfer „Vokturno“ um 4 Uhr nachmittags von 48 Grad 15 Min. nördlicher Breite und 35 Grad 6 Min. westlicher Länge.

Maschinist und 16 Matrosen. Insgesamt waren auf dem „Vokturno“ 523 Personen. Etwa 100 Personen werden vermisst. Die „Germania“ und die „Touraine“ suchten die Unfallstelle nach zwei vollbesetzten Booten des „Vokturno“ ab.

Berlin, 12. Okt. Eine Angabe der „Uranium“-Gesellschaft in Rotterdam, wonach von dem Dampfer „Vokturno“ im ganzen 19 Personen fehlten, wird durch nachstehenden Bericht des „Berl. Lok.-Anz.“ widerlegt: Tausende von Fahrgästen auf den zehn Rettungsdampfern betrachteten von ihren Verdeckten aus voll Grauen das entsetzliche Schauspiel.

Newport, 12. Okt. (Tel.) Die „Uranium-Ginie“ hat ihren Vertreter in Halifax angewiesen, zwei Dampfer an die Unfallstelle des „Vokturno“ zum Zwecke der Bergung von Leichen zu entsenden.

Bremen, 12. Okt. (Tel.) Von dem Dampfer „Seydlitz“ des Norddeutschen Lloyd ist heute früh um 5 Uhr folgendes drahtlose Telegramm eingelaufen: Haben gerettet 46 Personen vom brennenden Dampfer „Vokturno“. Hagenmeyer.

Zum Kiewer Ritualmordprozess.

Kiew, 12. Okt. (Tel.) Der Staatsanwalt fragte den Zeugen Rechshents, ob der Umstand, daß bei der Auffindung der Leiche aus der Jacke des Getöteten ein Leinenlappen herausgezogen, aber wieder in die Tasche gesteckt wurde, in das Polizeiprotokoll aufgenommen worden sei.

Der Journalist Brotschewski, Mitarbeiter des „Kiewskaja Mysl“, erklärte, die Mutter und der Stiefvater des Ermordeten seien in der Redaktion seiner Zeitung gewesen, um über das Verschwinden Justitschinstys zu berichten.

Die Zeugin Jabludstaja, in deren Hause die Eltern Justitschinstys wohnen, erklärte, in ihrer Wohnung alles zu hören, was bei den Nachbarn vorgehe. In ihrem Hause habe kein Mord stattgefunden.

Der Zeuge Malonetschni erklärte, er zweifele nicht daran, daß wenn Beilis den Anaben Justitschinski tatsächlich ergreifen hätte, eine Stunde später die ganze Straße davon gewühlt haben würde.

Der Zeuge Malonetschni erklärte, er zweifele nicht daran, daß wenn Beilis den Anaben Justitschinski tatsächlich ergreifen hätte, eine Stunde später die ganze Straße davon gewühlt haben würde.

Bei dem Verhör des Lampenputzers Schachowski wurde festgestellt, daß dieser am 25. März von der Jenja Tschewerjat mit dem Ermordeten gesehen worden ist; sie gingen in der Richtung nach Saizew's Fabrik.

Im weiteren Verlauf der Verhandlungen werden die Aussagen der abwesenden Zeugin Rawitsch verlesen, welche besagen, daß am Beerdigungstage die Mädchen Valentin und Lubmilla Tschewerjat gesagt hätten, daß der Ermordete unlängst bei ihnen gewesen sei und daß Jenja mit ihm Schneeglöckchen pflücken ge-

gangen sei. Später hätten aber die Mädchen ihre Aussage geändert und ihr, der Zeugin, Vorwürfe gemacht, das Gespräch mit ihnen erzählt zu haben, weshalb ihre Mutter jetzt von der Polizei belästigt werde.

Kiew, 12. Okt. Heute Abend verlautet, der Staatsanwalt werde die Anklage gegen Beilis zurückziehen, doch liegt zur Stunde nichts Tatsächliches zur Begründung dieses Gerüchts vor.

Prag, 12. Okt. (Tel.) Nach einer von 2000 Personen, meist Israeliten, besuchten Protestversammlung gegen den Kiewer Ritualmordprozess verließen mehrere hundert Teilnehmer vor dem russischen Konsulat eine Kundgebung zu veranstalten.

Letzte Telegramme der „Badischen Presse“.

Berlin, 13. Okt. (Privattele.) Alle Nachrichten über die Lösung der Welfenfrage: daß der Kaiser von seinem Schwiegerohn, dem Prinzen Ernst August, eine bestimmte Erklärung über die Verzichtleistung auf Hannover verlangt und erhalten habe, und daß ferner der Bundesrat für die Aufhebung seines Beschlusses vom Jahre 1907 sei, sind falsch.

München, 12. Okt. Im Staatsministerium hat gestern ein Ministerrat stattgefunden. Ministerpräsident Freiherr von Hertling begab sich heute früh an das Hoflager nach Versailles.

Strasbourg i. E., 13. Okt. Als letzter Programmpunkt der hiesigen Tagung des Vereins zur Wahrung der Rheinischschiffahrts-Interessen folgte am gestrigen Sonntag eine Dampferfahrt auf der regulierten Rheinstromstrecke bis Lauterburg, die sich reizvoll und lehrreich zugleich gestaltete.

Paris, 13. Okt. Der bekanntlich auf einer Automobilfahrt während derer französischen Manöver verunglückte Oberleutnant von Winterfeldt, der deutsche Militär-Attache, hat ein vom Kaiser unterzeichnetes Dekret erhalten, das ihn zum Leiter einer Abteilung des Generalstabes ernannt.

Die neue Lage auf dem Balkan.

Die Lage in Albanien.

Cettinje, 12. Oktober. An amtlicher Stelle eingegangene Meldungen berichten, daß die Albaner gestern unterlegen und mit überlegenen Kräften, die ganze montenegroische Front von Gushinje bis Djalona angegriffen haben.

Balona, 12. Okt. (Wiener Kor.-Bur.) Sicheren Nachrichten zufolge fanden zwischen Vpel und Dshalowa zwischen Montenegro, Serben und Albanern Kämpfe statt, bei denen die Montenegriner und Serben gefolgt wurden.

König Konstantin in Saloniki.

Saloniki, 12. Okt. (W. B.) König Konstantin nahm gestern auf dem Marsfelde die Truppenkavallerie ab. Er verlas dabei folgende Proklamation:

„Offiziere! Unteroffiziere! Soldaten! Ein Jahr ist verflossen, seit ihr zu den Waffen gerufen werdet, um die Rechte und die Ehre Griechenlands zu verteidigen.“

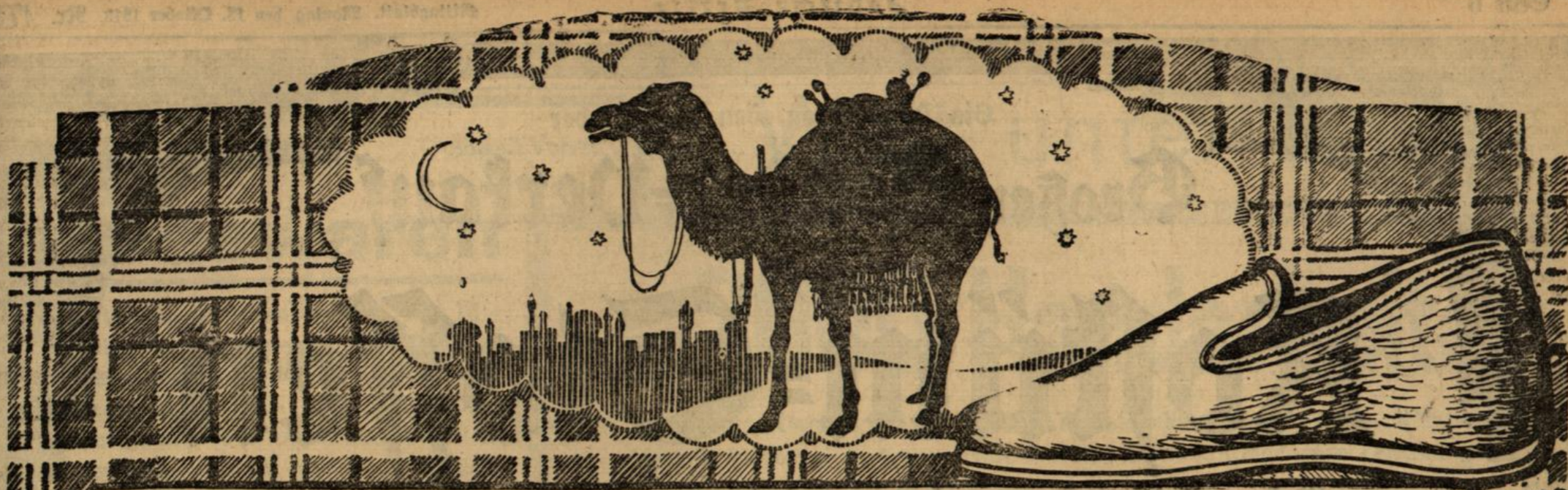
Weiter richtete der König an die Offiziere folgende Ansprache: „Ich vertraue auf den Eifer und die Tapferkeit, die Sie im Laufe der beiden Kriege bewiesen haben.“

Wasserstand des Rheins.

Konstanz, Hafenpegel. 11. Okt. 3,72 m (10. Okt. 3,65 m) Schaffhausen, 13. Okt. morgens 6 Uhr 1,50 m (11. Okt. 1,50 m) Aehl, 13. Okt. morgens 6 Uhr 2,31 m (11. Okt. 2,26 m) Maxau, 13. Okt. morgens 6 Uhr 3,75 m (11. Okt. 3,82 m) Mannheim, 13. Okt. morgens 6 Uhr 2,86 m (11. Okt. 2,87 m.)

Vergnügnungs- und Vereins-Anzeiger.

Montag, den 13. Oktober. Alpenverein. 8 1/2 Uhr Richtbilderortrag. Saal 3, Schrempf. Arbeiterbildungsverein. 8 1/2 Uhr Vortrag. Wilhelmstr. 14. Frauenbildung. 5 Uhr D'stuffion. Café Hildenbrand, Waldstr. Kaufm. Verein. 8 1/2 Uhr Vortrag im Eintrachtsaal. Kolosseum. 8 Uhr Vortragsabend. Schnebler u. Borchg. Musikverein. 8 1/2 Uhr Liedert. D. Dichtabend. Schnebler u. Borchg. Turngemeinde. 8 1/2 Uhr Damenabteilung. Sophienstr. 14. Turnerschaft. 8 1/2 Uhr Damen, 8 1/2 Uhr Schülerinnen, Schillerstraße.



**Extra-  
Preise**

# Warme Schuhwaren!

Montag  
Dienstag  
Mittwoch  
Donnerstag

Soweit Vorrat!

- Imit. Kamelhaarstoff-Meltonschuhe  
mit Cordelsohle f. Damen f. Herren  
Paar **75** **95**
- Imit. Kamelhaarstoff-Schuhe  
mit Filz- und Spaltsohle f. Damen f. Herren  
Paar **95** **1.10**
- Imit. Kamelhaarstoff-Schuhe  
mit Filz- und Ledersohle f. Damen f. Herren  
Paar **1.35** **1.55**
- Imit. Kamelhaarstoff-Schuhe  
mit Filz- und Ledersohle f. Damen f. Herren  
sehr warm . . . Paar **1.75** **2.35**
- Umschlag-Schuhe  
Ia. Qualität, Größe 36-42 . . . Paar **2.95**

## Kamelhaarschuhe

- Imit. Kamelhaar-Schuhe  
mit Filz- und Ledersohle Gr. 21-24 **0.75**
- Imit. Kamelhaarschuhe  
mit Filz- und Ledersohle Gr. 25-29 **0.85**
- Imit. Kamelhaar-Schuhe  
mit Filz- und Ledersohle Gr. 30-35 **1.10**
- Imit. Kamelhaar-Schuhe mit Filz- und  
Ledersohle, gute Qualität Gr. 25-29 **1.25**
- Imit. Kamelhaar-Schuhe mit Filz- und  
Ledersohle, gute Qualität Gr. 30-35 **1.45**
- Imit. Kamelhaar-Schnallenstiefel  
mit Filz- und Ledersohle Gr. 20-24 **1.15**
- Imit. Kamelhaar-Schnallenstiefel  
mit Filz- und Ledersohle Gr. 25-29 **1.55**
- Imit. Kamelhaar-Schnallenstiefel  
mit Filz- und Ledersohle Gr. 30-35 **1.95**
- Imit. Kamelhaar-Schnallenstiefel  
m. Filz- u. Leders. u. Lederspitzen Gr. 20-24 **1.35**
- Imit. Kamelhaar-Schnallenstiefel  
m. Filz- u. Leders. u. Lederspitzen Gr. 25-29 **1.75**
- Imit. Kamelhaar-Schnallenstiefel  
m. Filz- u. Leders. u. Lederspitzen Gr. 30-35 **2.15**
- Imit. Kamelhaar-Schnallenstiefel  
mit Filz- u. Ledersohle, verdeckter Boden-  
naht, Absatzfleck u. Lederspitzen Gr. 20-24 **1.65**
- Imit. Kamelhaar-Schnallenstiefel  
mit Filz- u. Ledersohle, verdeckter Boden-  
naht und Lederspitzen . . . Gr. 25-29 **1.95**
- Imit. Kamelhaar-Schnallenstiefel  
mit Filz- u. Ledersohle, verdeckter Boden-  
naht und Absatzfleck . . . Gr. 30-35 **2.45**

- Imit. Kamelhaarstoff-Schuhe  
Filz- u. Ledersohle, Ledereinfass, sehr warm  
für Damen für Herren  
Paar **2.25** **2.65**
- Imit. Kamelhaarstoff-Schuhe mit fester Kappe u.  
starken Sohlen, Absatzfleck f. Damen f. Herren  
Paar **2.45** **2.75**
- Imit. Kamelhaarstoff-Schnallenstiefel  
Filz- und Ledersohle f. Damen f. Herren  
Paar **2.45** **2.95**
- Imit. Kamelhaarstoff-Schnallenstiefel starke Led-  
sohle u. Absatzfleck, Ledereinfass f. Damen f. Herren  
Paar **2.95** **3.65**
- Imit. Kamelhaarstoff-Schnallenstiefel  
mit Lederspitzen f. Damen 36-42 Paar **2.65**

### Filz-Schnallenstiefel

- Filz-Schnallenstiefel  
Filz- u. Ledersohle, auch mit Absatzfleck  
Gr. 20-24 25-29 30-35 36-42 43-46  
Paar **95** **1.15** **1.45** **1.75** **2.10**
- Filz-Schnallenstiefel  
Ledersohle, Absatzfleck, Lederspitzen  
Gr. 22-24 25-29 30-35 36-42 43-47  
Paar **1.10** **1.25** **1.55** **1.95** **2.25**
- Filz-Schnallenstiefel  
Filz- und Ledersohlen, Sealkinfutter  
Gr. 25-29 30-35 36-42 43-46  
Paar **1.75** **2.15** **2.55** **2.95**

### Filz-Schnallenstiefel

- Melton-Hausschuhe  
glatt u. abgesteppt. starke Sohle  
1/2 Absatz Größe 36-42 Paar **2.45**
- Filz-Schnallenstiefel  
Lederbesatz, Sealkinfutter  
Größe 24-29 30-35 36-42 43-46  
Paar **2.35** **2.75** **3.50** **3.95**
- Filz-Schnallenstiefel, Filz- u. Ledersohle  
weiß Friebfutter **2.95** f. Herren **3.45**  
für Damen Paar **2.95** **3.45**

Filz-Stiefel und Schuhe, gefütterte Lederstiefel und Schuhe, bedeutend unter Preis!

# Neue Herbst-Modelle

in Damen- u. Herrenstiefeln

nur „Goodyear-Welt“

Dieser Stiefel befriedigt den verwöhntesten Geschmack.

Einheitspreis **10<sup>50</sup>**  
für Damen u. Herren **Mk.**  
Paar

Ausstellung in unseren Schaufenstern Kaiserstrasse

Unübertroffen  
in  
Eleganz  
Haltbarkeit  
u. Passform  
  
in dieser  
Preislage

Alle  
Ausführungen  
in  
Chevreaux  
Boxcali  
Lackleder

Wir über-  
nehmen für  
diesen Stiefel  
weitgehendste  
Garantie.

# KNOPF

Verkauf:  
Abteilung  
Schuhwaren  
I. Etage.

Bis Donnerstag, den 16. Oktober

# Großer Sonder-Verkauf

von

# Kostüm-Stoffen

Moderne Kostümstoffe, ca. 130/140 cm breit, in neuesten Webarten u. Farbenstellungen:

Velour rayé, Cotelé, ein- und zweifarbig, Rips, Schleifen-Stoffe, Krimmer-Imitationen, Composé-Stoffe, Glausch-Stoffe für mäntel, blau Diagonal-Cheviot u. -Kammgarn etc. zu selten billigen Preisen

Hauptpreislagen:

1.25 1.50 1.90 2.25 2.75 3.25 3.50 3.75 3.90 4.50 5.25

Auf sämtliche Futterstoffe während des Sonder-Verkaufs 10% Rabatt.

# W. Boländer

Kaiserstraße 121.

## Friedrichshof

Jeden Abend von 8 bis 12 Uhr:

### Konzert

der 16544

Künstlerkapelle Sachse

### Damen!

Für einen Friseurkurs werden mehrere Damen gegen Vergütung gesucht. Anmeldung Dienstag und Donnerstag im „Prinz Karl“ (Zettel) von 9-10 Uhr abends. 16543

## Museums-Saal.

Donnerstag, den 16. Oktober, abends 8 Uhr:

### Klavierabend

## Welte-Mignon-

Reproduktion

des Originalspiels erster Künstler wie: Paderowski, Backhaus, d'Albert, Lamond, Grünfeld, Hedwig Kirsch, Paula Stebel. 16352

Eintrittskarten kostenlos erhältlich.

H. Maurer, Pianolager, Hofliefer., Friedrichsplatz 5

Forferrier, weibl. 5 Mon. Gebr. Herd, gut erhalten, billig  
billig zu verkaufen. 163233 163232 Sedanstraße 11, 4. Stod.

## Arbeiter-Diskussionsklub.

Dienstag, den 14. Oktober 1913, abends 9 Uhr, im „Gemeindehaus der Südstadt“ 16541

### Rezitation von Gerhart Hauptmanns Michael Kramer.

Rezitator: Herr Hoftheater-Regisseur Rienschert.

Eintritt für Mitglieder frei, für Nichtmitglieder aus dem Arbeiterstand 10 Pf., für Sonstige 30 Pf. Der Vorstand.

## Museumssaal.

### Heute

Montag, den 13. Oktober 1913, abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

### Lieder- und Duetten-Abend

Erika Helen

## Schnecker - Vorfisch

Mezzosopran Sopran

Am Klavier: Kapellmeister Heinrich Cassimir.

Programm: Lieder u. Duette von Weber, Mozart, Schubert, Wolf, Cassimir, Schumann, Brahms.

Der Konzertflügel ist a. d. Lager d. Herrn Hofl. Ludwig Schweisgut.

Saalkarten à Mk. 4,-, 3,-, 2,- u. 1,- sowie Programme mit Text in der 16246

Hofmusikalien- Fr. Doert, Kaiserstr. 159 (Eing. Rittlerstr.) u. a. d. Abendkasse

Telephon 638.

## Museumssaal.

### Morgen

Dienstag, den 14. Oktober, abends 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr

### Arien- und Lieder-Abend

von Helene

## Martini - Siegfried

(Alt).

Am Flügel: Helene Lachmansk-Schau.

Programm:

I. Arien von Händel, Monteverde, Salvator Rosa, Lully, Grétry.

II. Lieder von Schubert, III. Lieder und Gesänge von H. Wolf.

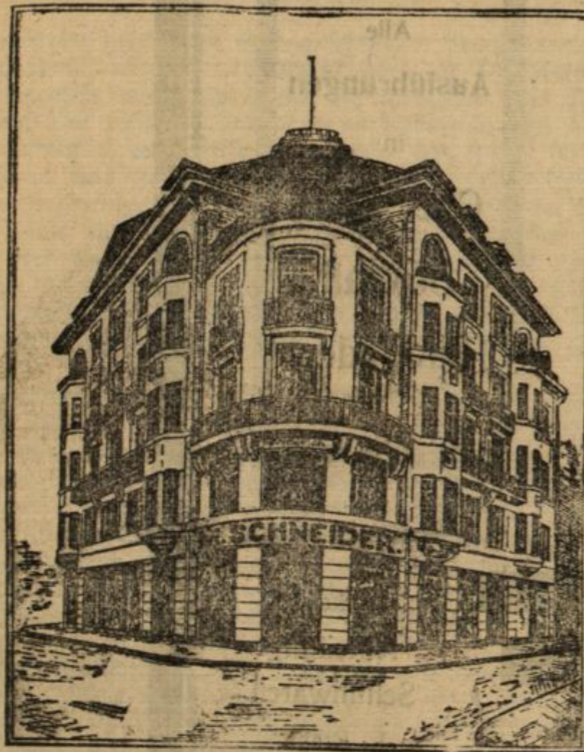
Der Konzertflügel Steinway & Sons ist aus dem Lager des Hoflieferanten H. Maurer. 16338

Eintrittskarten à Mk. 4,-, 3,-, 2,- und 1,- sowie Programme mit Text in der 16246

Hofmusikalien- Fr. Doert, Kaiserstr. 159 (Eing. Rittlerstr.) u. a. d. Abendkasse

Telephon Nr. 638.

Blüschdiwan, für Dame u. Herrn billig abzugeben. 7236  
Dudolstraße 5, part. 163004.2 Rittlerstr. 4, oben, 113.



# Kostüme

aus allermodernsten Stoffen und neuesten Façons  
::: in allen Grössen :::

Haupt-Preislagen:

25<sup>00</sup> 39<sup>50</sup> 48<sup>50</sup> 68<sup>50</sup> 85<sup>00</sup>

Die grosse Mode:

Astrachan-Kostüme.

## M. Schneider

Erbprinzenstr. 31

Ludwigsplatz

16450

Montag, Dienstag, Mittwoch

Soweit Vorrat

# Weit unter Preis!

## Modewaren

- Spachtelkragen, rund und Schulterform 45 J 75 J
- Spachtelkragen für Mäntel . . . 95 J 1.95 2.90
- Schweizer Stickerei-Jabots 5 J 15 J 45 J
- Tüllpassen zum Unterziehen . . . 50 J 95 J
- Antoinette-Fichus für Blusen 1.25 1.75 2.25
- Irtsche Blusenkragen, Handarbeit . 1.95 2.75
- Buntgestickte Kragen, moderne Form . . 65 J

**Plissées, abgepaßt, für Blusen u. Jacketts**  
 breite Spitze . 1.75 3.75 Voile m. Hohlraum 95 J  
 Tüll mit Spitze 1.25 1.95 Batist . . . . . 65 J

**Tüllstoffe, reich bestickt, für Blusen und Kleider** Meter 65 J 85 J 1.25

**Spachtelstoffe, reich bestickt, für Blusen und Kleider** Meter 1.95 3.25

## Klöppelspitzen

Leinen, Handarbeit-Imitation

- schmale Klöppelspitzen . . . . . Meter 10 J 15 J 25 J
- mittlere Breiten . . . . . Meter 30 J 45 J
- breite Klöppelspitzen . . . . . Meter 50 J 60 J

# Ca. 2000 Handarbeiten

gezeichnete Decken, Kissen, Läufer, Bufftedecken, Servierdecken, Nähtischdecken, Tischdecken, graue, weiße u. crème Stoffe mit modernen Zeichnungen

- Mittendecken . . . . . ca. 60/60 cm 75 J
- Mittendecken . . . . . ca. 75/75 cm 95 J
- Läufer . . . . . ca. 35/120 cm 95 J
- Läufer . . . . . ca. 35/150 cm 1.35
- Serviertischdecken . . . . . ca. 67/90 cm 95 J
- Nähtischdecken . . . . . ca. 50/100 cm 1.25
- Bufftedecken . . . . . ca. 70/150 cm 2.25
- Tabletdecken je nach Größe 10 15 20 30 J

- Kissen genäht, mit Rückwand . . . . . 95 J
- Kissen mit eingewebter Kante . . . . . 95 J
- Stuhlkissen mit Kordel und Franse . . . . . 65 J
- Sofakissen mit Franse . . . . . 85 J
- Küchen-Überhandtücher . . . . . 65 J
- Überhandtücher mit bunter Kante . . . . . 95 J
- Tischdecken, ca. 150/150 cm . . . . . 3.90
- Decken, angefangen, mit Material . . . . . 1.95

Häkelkunftheide Knäuel 25 J

Quadrate z. Zusammensetzen Stück 15 J

# Hermann Tietz.

Mache hiermit die ergebene Mitteilung, dass ich mich mit dem heutigen Tage nach 16 jähriger Tätigkeit im In- und Auslande als

## Dentist

hier niedergelassen habe. Es wird mein Bestreben sein, meine Patienten aufs sorgfältigste und gewissenhafteste zu behandeln.

Mich bestens empfehlend, zeichne.

Hochachtungsvoll

**Wilh. Wolf, Dentist Kaiserstraße 80,**

B36198

im Hause der Internat. Apotheke.

## Trauben!

allerfeinste tief schwarze **Spanische** Priorato, Benicarlo, Alicante, Valencia, **Griechische** Corfu, St. Maura, Mavrodaphne, **Italienische** Brindisi, Gallipoli, Squinzano u. Barletta, **Französische** rote Roussillon sowie feinste **Spanische** weiße Panades, Mancha, allerfeinste Muscateller 14/15, **Italienische** weiße Martinafranca u. San-Severo, **Tyroler** Negrara, Marzemino, Katterer See etc. zur Weinbereitung, sowie:

### Rot- und Weißweine

alles feinste Qualitäten, sind teilweise eingetroffen u. treffen noch eine große Anzahl von Waggons diese und nächste Woche ein.

Wir offerieren solche billigt. 15703.6.4  
**Franz Fischer & Cie.**  
 Wein- u. Trauben-Import-Geschäft  
 Steinstraße 29 777 Karlsruhe.

Einige prachtvolle, große Zimmerpflanzen, zur Dekoration d. Speise- u. Feijalen geeignet, wegen Blanzmangel zu verkaufen. B36189  
 Sophienstraße 91, 2. St., rechts.

## Pelze

aller Arten in grosser Auswahl staunend billig.

Nur Zirkel 32 1 Treppe hoch.

### Billig zu verkaufen:

elek. Truhe, f. Herrenschreibst. Dipl. m. fein. Etubl. best. Arbeits. schön. Divan, Kammob., Servierstisch, Stager, f. Salongarnitur, Salonmöbelchen, Hingardrobe, rund. Sofa, f. Staffelei, Klagen. Schränk., Nachstuhl, Klagen. Schränk., Schillergeige, Hausapotheke, Portiere, feine Herrenmäntel, Eis. Schränk., Petroleumofen, Vogelkäfig, Kleiderbügel, Fernrohr, Gas. Gaslampe, Sessel, Regulator, Klaff. Bücher, gr. Bürostuhl, Platte, Silber, Christoffle u. Eisenbeinbettens, gr. Anrichte, Ofenschirm. B36045  
 6 Kriegstraße 6, II. St.

Weiß emaillierte Bettstelle mit Patentrost u. Seegrasmatratze, 6 St. im Gebr. f. 20 A zu verk. B36186  
 Winterstraße 44 II. r.

**Dr. med. Keul**  
 Spezialarzt für Hautkrankheiten  
 Karlsruhe " " Karlsruh. 30  
 Telefon 1511  
**von der Reise zurück** 13838

**Guten, bürgerl. Mittagstisch** B36058  
 Durlacher-Allee 10, I. Et.  
**Geld-Darlehen**  
 mit ratenweiser Rückzahlung ohne Vorlofen. Viele Auszahlungen! Reell und diskret. Hypothekens. Baugeld befragt F. Gauweiler, Karlsruhe, Mühlburg, Durlacherstraße 4b. B36083.3.2  
**Herren-Kahrad, Lord-Freitlauf,** sehr schön, billig zu verkaufen. B36161  
 Durlacherstraße 57, I.

**Von der Reise zurück.** 16303  
**Dr. Neumann, Nervenarzt**  
 Stephanienstraße 71. Telefon 1003.

**Zurückgekehrt** Waffner Deppisch, Kaiserstraße 237, II.

welche ihren neuen Winterhut selbst garnieren will, kauft neueste Façons od. Linonform und alle Zutaten billigst im  
**Diejenige Dame**  
**Seidenwaren - Restenhaus Jacob**  
 7140a Kaiserstrasse 122.

**:: Stickereien ::**  
 und Aufzeichnungen aller Art, nebst Hohlräume auf alle Stoffe fertigt billigst an  
**Kunststickerei-Atelier Winkler**  
 Lessingstrasse 6, III. 16525.2.1

**Thüringer Landwurst** Billig abzugeben:  
 2 gute Betten, vollständig, 1 Herd mit Kupferkessel, Tafeltisch zu verkaufen. Bähringerstraße 24, II.

# Paletots

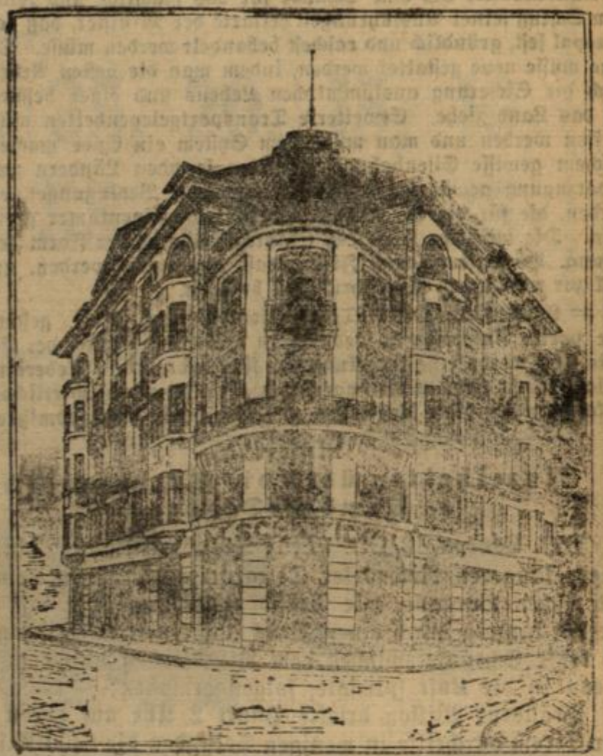
aus modernen Stoffen in aparten geschmackvollen Fassons und vorzüglicher Verarbeitung.

Haupt-Preislagen: M 15.— 25.— 35.— 48.— 65.—

Die grosse Mode: Astrachan - Paletots.

# M. Schneider

Erbprinzenstraße 31 Ludwigsplatz.





Tages-Rundschau.

Deutsches Reich.

Leipzig, 12. Okt. (Tel.) Der Ehrengerichtshof für deutsche Rechtsanwälte hat heute nach einer fast 12stündigen Sitzung unter dem Vorsitz des Reichsgerichtspräsidenten Dr. Frhr. von Sedendorf das Urteil des Ehrengerichtshofes der Berliner Anwaltskammer gegen den Rechtsanwalt Dr. Alsborg wegen Verletzung der anwaltlichen Standesregeln aufgehoben und Alsborg von der Anklage freigesprochen. Die Berufung des Rechtsanwalts Dr. Jassé, die wegen eines Angriffes auf den Justizminister Dr. Beseler erfolgt war zu einem Verweis und 1000 Mark Geldstrafe hat der Ehrengerichtshof bestätigt und die Berufung Jassés verworfen.

Aufstand im Kameruner Sembegebiet.

Berlin, 12. Okt. (Tel.) Nach einer beim Gouvernement von Kamerun eingelegten und auf dringlichem Wege hierher weitergegebenen Meldung des Postenführers von Sembe, des Gummispektors Treichel, sind im Sembegebiet Ende August Unruhen ausgebrochen. Sembe liegt in der östlichen Ecke desjenigen Gebiets, das durch das deutsch-französische Abkommen von 1911 dem Schutzgebiet Kamerun im Süden zugewachsen ist. Es liegt ungefähr 110 Km. westlich des französisch gebliebenen Ortes Bessé, in der Luftlinie gemessen. Die Dörfer in der Umgebung des Postens verhalten sich nach der Meldung des Postenführers ruhig, jedoch wurden in Des Rapides am Sembe und in Symbot am Majembe Faktoreien der Konzessionsgesellschaft Ngolo Sanga Anfangs September geplündert und niedergebrannt. Die Warenverluste sollen erheblich sein.

Eine Abteilung der französischen Grenzexpedition unter Führung des Oberleutnants Racher wurde auf dem Marsche nach Ngola am 19. September, 5 Stunden von Sembe entfernt, angegriffen. Zwei Farbige wurden getötet und einer verwundet. Zwei Lasten gingen verloren. Oberleutnant Racher konnte jedoch mit 50 Trägern von Sembe und 15 Mann Begleitkommando nach Ngola weitermarschieren. Für den Posten Sembe besteht keine Gefahr. Er verfügt über 29 Gewehre und ist zur Verteidigung eingerichtet. Der Bezirksleiter von Jutabuma, Messior Heym, war nach der Meldung des Postens Sembe mit einem Büchsenmacher, Maschinengewehren und 50 Polizeisoldaten bereits auf dem Wege von Jutabuma nach Sembe und muß inzwischen seit längerer Zeit dort eingetroffen sein, desgleichen Assistent Rehm, der mit 14 Soldaten unterwegs war und dem weitere 15 Soldaten folgen sollten. Der westlich von Sembe liegende Bezirk Cia verhält sich ruhig. Die Unruhen beschränken sich offenbar nur auf ein Gebiet von wenigen Quadratmeilen, in dem die Autorität der Europäer sich noch nicht genügend durchgesetzt hat.

Frankreich.

Nachfrage zur spanischen Reise Poincarés. Paris, 12. Okt. (Tel.) Präsident Poincaré hat von Bord des „Diderot“ an den König von Spanien, der sich an Bord der „España“ befindet, ein Telegramm geschickt, in dem er dem König, der Königin und der Nation seinen Dank für den so aufrichtigen und freundschaftlichen Empfang und für die herzlichen Frankreich gegenüber bezugten Gefühle ausdrückt und den herzlichsten Wünschen Frankreichs für den König, die Königin und Spanien Ausdruck verleiht.

Der König sprach durch Funkpruch im Namen Spaniens, im Namen der Königin und in seinem Namen Dank aus und übermittelte herzlichste Wünsche für die Größe und das Gedeihen Frankreichs, sowie für das Glück des Präsidenten Poincaré und seiner Gemahlin.

England.

London, 12. Okt. (Tel.) Als das englische Königspaar gestern Abend zur Gala-Vorstellung vor dem Variétés „Colosseum“ vorfuhr, versuchte eine Anzahl Suffragetten, eine Demonstration zu veranstalten und die Equipage des Königspaares zu umringen. Die Suffragetten wurden jedoch von der Polizei gewaltsam zurückgetrieben und vom Publikum nahezu gelyncht.

Der Regierungsfeldzug gegen den Großgrundbesitz.

London, 12. Okt. Lloyd George hat den angekündigten Feldzug der Regierung gegen den Großgrundbesitz mit einer Rede in Bedford eröffnet, in der er sagte: „Die Homerulefrage und die Trennung von Kirche und Staat in Wales sind tatsächlich erledigt und mit etwas gutem Willen können die letzten Maßregeln dafür getroffen werden. Die Regierung hat den Wunsch, das Volk aus dem Elend zu heben und gegen die großmächtigen Grundbesitzer vorzugehen.“

Der Minister verwies weiter auf die unleidlichen Verhältnisse der Landarbeiter und betonte scharf, sie müßten anständig behandelt, gut untergebracht und ihnen der Weg zum Fortschritt gebahnt werden. Er führte weiter aus, daß der Großgrundbesitzer das größte und am wenigsten beanspruchte Monopol darstelle. Die Großgrundbesitzer besitzen die gesetzliche Befugnis, schümmeres anzurichten als ein fremder Eindringling in einem ererbten Land. Der Redner kritisierte scharf die Pläne der Unionisten bei der Behandlung der Landfragen, die darauf hinausläufen, dem Volk eine riesige Nationalschuld aufzubürden. Für jedes Land sei die Verteilung die allerwichtigste Aufgabe, die ohne eine kräftige Landbevölkerung nicht zu lösen sei. Nach der Statistik sei der Prozentsatz des kultivierten Landes in England geringer als in irgend einem anderen Lande Europas.

Der Minister bezeichnete dann die niedrigen Löhne und die Lage der Landarbeiter als eine Schande für das mächtige und reiche Land. Zum Schluß seiner Ausführungen erklärte der Minister, daß das Landmonopol fest, gründlich und rasch behandelt werden müsse. Die ganze Lage müsse neu gestaltet werden, indem man die besten Arbeitsträfte durch die Sicherung auskömmlichen Lebens und einer besseren Lage auf das Land ziehe. Erweiterte Transportmöglichkeiten müßten geschaffen werden und man müsse dem System ein Ende machen, unter welchem gewisse Eisenbahngesellschaften fremden Ländern zweifelhafte Bevorzugung gewährten, Land müsse unter Bedingungen erworben werden, die für die Gesellschaft wie für den Eigentümer gleich billig seien. Die mächtige Hilfe des Staates müsse in der Form der Gesetzgebung, Verwaltung und Finanzkraft angerufen werden, um dieses Ziel zur wirksamen Ausführung zu bringen.

London, 12. Okt. (Tel.) Lloyd George hielt gestern Abend eine zweite Ansprache in Bedford, in der er hinsichtlich der Landfrage sagte: Es werde eine Regelung der Frage durch ein Uebereinkommen verlangt. Er habe nichts dagegen, doch müsse es ein wirkliches Uebereinkommen sein; die Regierung werde auf kein Kompromiß eingehen.

Amerika.

Einzelheiten über die Sprengung des Gamboa-Deiches.

P.C. London, 12. Okt. (Tel.) Die „Daily Mail“ schildert in einem längeren Newyorker Telegramm den schon gemeldeten historischen Vorgang, wie Präsident Wilson über fast tausend Meilen hinweg durch einen Druck auf einen elektrischen Knopf die letzte Schranke zwischen dem Atlantischen und dem Stillen Ozean in die Luft sprengte, folgendermaßen: Präsident Wilson drückte Punkt 2 Uhr auf einen Knopf. Der Strom durchfloss in wenigen Sekunden die 6400 Kilometer, die das Weiße Haus von dem Gamboadeiche trennt. Der Strom raste zunächst teils über, teils unter der Erde nach Galveston in Texas, dann durch den Golf von Mexiko nach

Salina Cruz im Stillen Ozean, weiter durch das Unterseeelabel bis nach San Juan del Sul in Nicaragua und von dort nach Gamboa, wo er 40 Tonnen Dynamit entzündete. Die Explosion ergab das erwartete Resultat und man telegraphierte sofort nach Washington zurück. Präsident Wilson erwartete die Nachricht mit einer Anzahl von geladenen Gästen im Weißen Hause und sagte, als er das Telegramm gelesen hatte, vergnügt lächelnd: „So, die Sache ist erledigt.“

Als die Nachricht in San Francisco bekannt geworden war, wurde der Tag in echt amerikanischer Weise gefeiert. In derselben Sekunde, als die Explosion erfolgte, begannen alle Glocken in der Stadt zu läuten. Die Klingeln in allen Häusern wurden in Bewegung gesetzt, von allen Türmen ließen die Sirenen ihre Rufe ertönen und in der ganzen Stadt herrschte ein richtiges Jahrmarktstreiben.

Gautag des Murg- und Oosgauerbundes der bad. Gewerbe- und Handwerkervereine.

(Sonderbericht der „Bad. Presse.“) g. Bühlertal, 12. Okt. Der Murg- und Oosgauer-Bund des Landesverbandes der bad. Gewerbe- und Handwerkervereine hielt heute nachmittags 2 Uhr im Bad. Hof zu Oberthal seinen Gautag ab.

Der Gauvorsitzende Herr Steinhilbermeister C. Kiderle aus Bühl begrüßte die Erschienenen, die zahlreich gekommen sind, trotzdem in Bühl die Verammlung der dortigen Vorhofschaft viele Handwerker abhält. Herr Regierungsdirektor Dörner bringt Grüße namens des Landesgewerbeamtes; Herr Obermeister Falk für die Handwerkskammer; ein Gemeinderat namens der Gemeinde Bühl.

Der Vorsitzende erteilt zunächst den Geschäftsbericht, wobei er anerkennende Worte findet für die Vorstände und Schriftführer, die seit des 11 jährigen Bestehens des Gaues tätig waren. Der Murg- und Oosgau besteht zurzeit aus 40 Vereinen mit 1713 Mitgliedern; neu traten hinzu Au a. Rh. und Elchesheim. Der Gau ließ Bezirksversammlungen, zeitgemäße Vorträge halten; leider seien einige Versammlungen recht wenig besucht gewesen. Der Vorsitzende macht weiter Mitteilungen über die Wahlen zur Handwerkskammer und zum Landesgewerbeamt, über die Denkschrift des Verbandspräsidiums wegen des Submissionswesens. Der Kassendirektor, erkalet von Herrn Sandleslehrer Dienhardt, weist einen Bestand von 136.30 Mark auf.

Herr Banddirektor Günther-Rastatt hielt dann einen Vortrag über „Büchsenjagdgenossenschaft und erläuterte dann nach kurzen Ausführungen über die Wichtigkeit einer geordneten Büchsenjagd, wie diese geplante Abteilung für Büchsenjagd im Landesverband ihre Aufgaben erfüllen soll. In den Gaueen Mittelbaden und Murg- und Oosgau soll für das ganze Land zunächst ein Versuch gemacht werden.

Die Diskussion über diesen Punkt wurde sehr lebhaft geführt. Es sprachen hierzu Herr Kleinmeister Graf-Adern, Banddirektor Müller-Rastatt, Steinhilbermeister Kiderle-Bühl, Beiler, Schmiedmeister in Bühlertal, Oberlehrer Bingler-Gaggenau, Präsident Niederbühl aus Rastatt, der besonders betont, daß das Submissionswesen, die Steuererläuterungen der Handwerker, der Personalneben der Büchsenjagdgenossenschaft veranlassen.

Zum Punkt: Landesaussstellung 1915 in Karlsruhe spricht an Stelle des Direktors Schlieper aus Karlsruhe Herr Landesverbandpräsident Niederbühl. Redner vertritt sich über die Art und Weise der Teilnahme der Handwerker; welche eine reichliche staatliche Unterstützung zu erwarten haben; vor allem für Verbilligung des Platzes zur Ausstellung. Gauvorsitzender Kiderle wünscht, daß die Handwerker nur echte Handwerkerzeugnisse ausstellen.

Zum nächsten Verbandspunkt wird Rastatt gewählt. Bei Punkt: „Wünsche und Anträge“ wurde das unvermeidliche Submissionswesen wieder vielfach besprochen. Präsident Niederbühl macht noch zweimäßige Mitteilungen aus der vor wenigen Tagen stattgefundenen Ministerialprüfung über die eingereichte Denkschrift des Landesverbandes. Er bespricht noch die sozialen Wohlfahrtsmaßnahmen, Kranken-, Sterbe-, Feuerversicherungsanstalten, Erholungsheim Bad Sulzburg, Bergnützlichungsverträge.

Die Anwesenheitsliste weist die bis jetzt regte Anteilnahme aus; es sind 37 Vereine vertreten; es fehlen nur Lauf, Muggenturm, Bischweiler und Ottenau. Am 1/6 Uhr schließt der Vorsitzende die Versammlung.

Auszug aus den Ständebüchern Karlsruhe.

Eheaufgebote: 10. Okt.: Johann Luz von hier, Schlosser hier, mit Rosalie Fehner von Mühlhausen i. G.; Josef Algenberger von Singheim, Hafner hier, mit Karoline Lehman von Bergshaupten; Gg. Findeiner von Huzenbach, Söhreiner hier, mit Anna Müller von Sittlingen; Emil Baumann von Neuborf, Maschinenarbeiter hier, mit Katharine König von Weissenau; Rudolf Wolf von hier, Druckerlehrling hier, mit Philomena Baasert von Oberstlach; Joachim von Waldow von Fürstenu, Fideikommissbesitzer in Fürstenu, mit Wiola von der Goltz von Neß, Eheverlobungen.

11. Okt. Wilh. Schach von Treibtsheim, Kaserbeizer hier, mit Berta Damm von Bittersbach; Karl Häffele von hier, Schriftföher hier, mit Maria Flehner von Lausen; Stefan Birner von Mauenheim, Kaufmann hier, mit Elsa Häffele von hier; Josef Stöcklein von Huzenbach, Kaufmann hier, mit Anna Treiber von Dabel; Wilh. Raug von Wöllingen, Kutscher hier, mit Friederike Jöller von Böhldheim; Julius Frey von Unterlangkirch, Maschineneregehilfe hier, mit Marie Schmeißer von Staufenberg; Wilh. Frank von hier, Monteur hier, mit Margarete Baumann von Heinsheim; Karl Evers von Altona, Kaufmann hier, mit Emilie Keimath von Ruffheim; Wilhelm Hofmeister von Niederlauffingen, Kaufmann hier, mit Luise Demald von hier; Oskar Schott von Ertlingen, Schriftföher hier, mit Bernonella Franzen von Duisburg; Heinrich Nierergelt von Freiburg, Gefängniswärter hier, mit Frieda Wösch von hier; Karl Koneker von hier, Bäcker hier, mit Viktoria Deß von hier; Fried. Kaufmann von Gründelhardt, Kassenmacher hier, mit Ida Bullinger von Rastatt; Gustav Oberle von

Wörzheim, Ausläufer hier, mit Emma Mayer von hier; Theodor Müller von Rothentimold, Kaufmann hier, mit Hedwig Urend von Efurt; Wilh. Müller von Birtersfeld, Schriftföher hier, mit Berta Kirchenbauer von hier; Josef Moser von Salach, Droglift hier, mit Amalia Blant von Ruffhels; Heinrich Grimbs von hier, Blechmet hier, mit Ida Pierrro von hier; Paul Bender von Koblenz, Apotheker hier, mit Antonie Kochler geb. Burr von Röh; Egon Leopold von hier, Kaufmann hier, mit Elisabeth Schöle von hier; Jakob Jochbörffer von Ruffdorf, Bahnarbeiter hier, mit Hedwig Hill von hier; Johann Kopp von Ruffenberg, Schuhmacher hier, mit Ottilie Schleifer von hier; Jakob Sauter von hier, Blechmet hier, mit Katharina Wöjel von Speyer; Robert Hüllemann von Münden, Postbote hier, mit Anna Teufelner von Wisserdingen; Valentin Jörn von Gommersdorf, Schreiner hier, mit Rosa Haut von Reibshelm; Anton Gimber von Rittersbach, Straßenbahnkassener hier, mit Maria Steber von Winkolsheim; Edwin Heubler von hier, Schlosser hier, mit Anna Weber von Heßheim; Dr. Lud. Studert von Weidenhal, Chemiker in Dranenburg, mit Emilie Kröner von hier.

Geburten: 3. Okt.: Berta, B. Viktor Bruggi, Metallschleifer. — 6. Okt.: Eleonore Hermine, B. Friedr. Wirthum, Sekretär. — 7. Okt.: Maria Franziska, B. Albert Göß, Schneider. — 8. Okt.: Friedrich Ludwig, B. Jaf. Behr, Bahnarbeiter; Maria Elisabeth, B. Friedr. Frey, Oberjustizsekretär. — 9. Okt.: Franz, B. Franz Schwenger, Kaufmann; Olga Emma, B. Max Dial, Lampenwärter; Joh. Paul, B. Joh. Goss, Tagelöhner. — 10. Okt.: Emilie Frieda, B. Lud. Schmidt, Schlosser.

Todesfälle: 10. Okt.: Friedrich Jonas, Ingenieur, Chemiker, alt 62 Jahre; Philipp Engelhardt, Landwirt, Chemiker, alt 55 Jahre. — 11. Okt.: Christian Richter, alt 76 Jahre, Witwe des Tagelöhners Adam Richter.

Auswärtige Todesfälle. Muenheim. Andreas Uri, 66 Jahre alt. Unterentersbach. Christian Damm, Hofbauer, 37 Jahre alt. Zurwangen. Leopold Dorer, Metzgermeister, 72 Jahre alt.



Kathreiners Malzkaffee schmeckt gut, ist gesund und — billig. 20 Tassen nur 10 Pfennig.

MERAN klimatischer Kurort in Südtirol. Saison September—Juni 1912/13: 80 091 Kurgäste. Stadt, Kur- u. Badeanstalt; Landersaal, Kalkwasseranstalt, Kohlens. u. alle medikament. Bäder, Schwimmbad, Inhalation, Radium-Freiliegkurere. Kanalisation, 4 Hochquellenleitungen, Theater, Sportplatz, Konzerte. 20 Hotels I. Ranges, Sanatorien, zahlreiche Pensionen und Fremdenvillen. Prospekte gratis durch die Kurverwaltung.

Geschäftliche Mitteilungen. Orientreise. Man schreibt uns: Leute, die viel gereist sind, finden ihren besonderen Stolz darin, sich die Erinnerung an die Reisen dadurch noch zu halten, daß sie sich eine kleine Sammlung von Gegenständen zulegen, welche ohne weitere Erklärungen sofort den Charakter des Landes verraten, dem sie entstammen. Die neue Liebhaberlust „Saragosa“ gibt allen, welche gern mühsige Stunden an einer anregenden Reisezeit zubringen wollen, Gelegenheit, sich einige Souvenirs zu erwerben, welche ganz dem Eindruck entsprechen, daß sie direkt aus dem Orient stammen. Die Saragosen-Reisepost ist dabei gar nicht schwer zu erwerben und es gehören auch nur wenige und billige Werkzeuge dazu. Wer Interesse dafür hat, kann hier am Platze bei der Firma E. Kirchenbauer, Passage 9/11, alle notwendige Auskunft erhalten. Von der Firma sind gleichfalls die neuen Preislisten über Liebhaberlust-Gegenstände in Holz und Metall wie Dolch, Brand, Zierbrand, Satin-Tarso, Metall-Plastik, Ziergegenstände und Raubzüge-Arbeiten zu haben.

Oeffentl. Wähler-Versammlung

Montag, den 13. Oktober, abends 7 1/2 Uhr im Gasthaus zum „Lamm“, Ruppurr Redner: Der Kandidat des 44. Wahlkreises

Rechtsanwalt Dr. Richard Gönner u. Reichstagsabgeordneter Rektor Kopsch, Berlin. Jedermann ist freundlichst eingeladen. (16459) Freie Aussprache.

Die vereinigten liberalen Parteien.

Pelze

nur neue Waren 16421 allerbilligst. Wilhelmstr. 34, 1 Tr.

Diwans. Blüschdiwans, elegante 55 A. Chaiselouques, gut gearb. 24 A. Möbelhaus Werner, Schloßplatz 13. Ema. Karl-Friedrichstr.

Emailherde

läuft man immer noch am besten im Verlage Schillerstr. 4. Gebra. Herde nehme in Zahlung.

Verloren

wurde am Samstag nachmittags im Kaufhaus Hugo Landauer eine schwarze Handtasche. 16552 Abzugeben gegen Belohnung Körnerstraße 19, 2. Stod. Kinderliegendwagen, Klappwagen billig zu verkaufen. 166225 Radnerstraße 18, part., rechts.

# Fortsetzung der Wohlfeilen Tage

## Artikel für das Kind

### Mädchen - Konfektion

- Mädchen-Kleid Halbtuch, blau mit Samtgarnitur, Gr. 45-65 . . . 3.75
- Mädchen-Kleid blau Cheviot und Wolbatist Gr. 45-55 . . . 5.50
- Mädchen-Mäntel Gr. 0-6 . . . 5.90 3.-

### Knaben-Konfektion

- Knaben-Anzüge blau reinwollen Cheviot, Gr. 1-6 9.75 bis 6.75
- Knaben-Blusen . . . 1.60, 1.30, 90¢
- Knaben-Hosen blau . . . 3.50, 2.45, 1.45

### Kopf-Bedeckung

- Plüsch-Häubchen in weiß, rot, marine, für das Alt. v. 1-5 Jahr 2.75 1.75 1.25
- Flausch-Mützen . . . 1.25, 85, 55¢
- Garnierte Kinder-Hüte und Südwestler in grosser Auswahl.

### Kinder-Wäsche

- Mädchen-Hemden . . . 1.75, 1.25, 95¢
- Mädchen-Beinkleider . . . 1.25, 85¢, 65¢
- Prinzess-Röcke . . . 4.50, 3.50, 2.90
- Wickel-Binden . . . 45, 35, 28¢

### Kinder-Schürzen

- Knaben-Schürzen mit Tasche 1.10, 75, 45¢
- Mädchen-Schürzen weiß u. farb. 2.20, 1.95, 85¢
- Russenkittel grosse Auswahl . . . 1.45, 95¢

### Diverse Artikel für das Kind.

- Lack-Gürtel . . . 85, 60, 28¢
- Kinder-Schirm . . . 2.25, 1.90, 1.45
- Taschen-Tücher weiß u. farbig 1/2 Dtz. 75, 45¢
- Knaben-Hosenträger . . . 75, 65, 48¢
- Selbstbinder für Knaben . . . 58, 45¢
- Muff u. Collier aus Plüsch und Astrachan Garnitur 4.50 2.75

### Damen-Mäntel

- Paletots für Herbst, blau und englisch-artige Stoffe . . . 29.- 16.50 9.75
- Paletots für Winter, aus mod. Stoffen alle Farben . . . 24.- 21.50 17.50
- Paletots Fledermausform in besten Stoffen . . . 54.- 36.- 27.00

### Damen-Kostüme

- Kostüme blau Cheviot, mod. Fass., beste Verarbeitung . . . 39.- 32.- 19.75
- Kostüme in Curl und englisch-artigen Stoffen . . . 39.- 24.- 16.50
- 100 Kostüme schwarz und blau, im Preise besonders reduziert

### Kostüm-Röcke

- Mieder-Röcke aus woll. Cheviot, blau u. schwarz 6.50 5.75 3.90
- Mieder-Röcke in modernen Streifen und Caros 6.75 4.50 3.60
- Mieder-Röcke eleg. Fassons in Schotten u. Streifen 21.50 12.50 9.75

### Abend-Mäntel

großer Posten in Wolle und Seide zu staunend billigen Preisen

### Blusen

- Blusen aus wollenen Stoffen reiche Auswahl . . . 4.25 3.75 2.50
- Blusen gem. Tüll mit Rüschen u. Plissés und andere Formen . . . 6.75 5.75 2.65

### Câpes

- Kinder-Câpes blau Grösse 45-55 . . . 1.75
- Kinder-Câpes Loden, Grösse 60 bis 115 6.50 3.50
- Câpes für Damen 11.50 6.75

### Damen-Putz

- Damen-Hüte in Filz u. Woll-Velour mit div. Garnituren 8.75 5.50 3.90
- Plüsch- u. Samt-Hüte jugendl. Façons mit apart. Schleifen oder Schmetterlingsgarnituren . . . 7.50 6.75 5.50
- Damen-Hüte mit Federn, Fantasie- oder Bandgarnituren 15.- 9.75 6.50
- Damen-Hüte, hochelegant garniert, nur aparte Neuheit. 42.- 28.- 19.-

### Hand-Taschen

5 Posten zum Aussuchen.

- 375 260 190 120 90

### Handschuhe

- Damen-Handschuhe, schwarz u. farb. 1.75 1.25 50¢
- Damen-Handschuhe Trik. Wildleder-art 2.25 1.65 95¢ 70¢
- Glacé-Handschuhe für Damen und Herren 3.25 2.50 1.70

### Strümpfe

- Strümpfe, schwarz und farbig, reine Wolle Paar 1.75 1.25 95¢
- Socken, reine Wolle, gestr. Paar 1.25 95¢ 75¢
- Kinderstrümpfe, Gr. 1-8, reine Wolle . von 75 bis 40¢

### Herren-Artikel

- Krawatten in enormer Auswahl Stück 1.15 95¢ 70¢ 58¢
- Kragen in 15 verschiedenen Formen Stück 70¢ 60¢ 50¢ 40¢
- 450 Stück Kragen-Schoner auffallend billig weiss und alle Modefarben 75, 55, 45, 28, 18

### Gestrickte Kinder-Jäckchen und Hosen

Zum Aussuchen große Posten

- Kinder-Jäckchen gestrickt, bis zu den besten Qualitäten Grösse 1-4 jedes Stück 30, 25, 20, 15, 10 Grösse 4-7 jedes Stück 65, 55, 45, 40, 35
- Kinder-Hosen gestrickt, Grösse 1-7 . . . jedes Stück 48, 38

16527

Kinder in Begleitung Erwachsener erhalten als Beigabe einen Luftballon.

Mode- und Aussteuerhaus

Hugo

# Landauer

Raiserstr. Ecke Lammstr.



# Grosse Massensendungen

nur aller-neuester **Damen-Konfektion** auf unserer abermaligen Einkaufsreise infolge der milden Witterung **enorm billig** erworben, kommen ab heute zum Verkauf.

## Kostüme

durchweg auf Seide oder Halbseide			
Loupe- u. Affenhaut-Kostüme	letzte Neuheit, offen u. geschlossen, zu tragen	39.50	45.— 54.— M
Cord- u. Kammgarn-Kostüme	schwarz u. marinebl., beste Verarbeitung	29.50	38.— 46.— M
Hüftband-Kostüme	allerletzte Neuheit, chic und jugendlich, in hochfeiner Ausführung	49.—	54.— 67.— M
Hochaparte-Modell-Kostüme	Russenform, Schmetterlingsärmel, in Ramagé- und Affenhautstoff, enorm billig	68.—	83.— M

## Tailienkleider

Wollcrépon- u. Popelinekleider	wunderschöne, neue, kleidsame Fassons	19.75	25.50 32.— M
Samtkleider	die große Mode, schöne Neuheiten, garantiert florist.	38.—	46.— M
Seidenkleider	in den modernen Crêpe de chine, Ramagé- und Palettessen	36.—	46.— 53.— M

## Kostümröcke

Große Posten Kostümröcke	in englisch, schwarz, blau u. den mod. schwarz/weiß-gestreiften Stoffen	5.90	7.90 9.75 M
Hochaparte Cutawayröcke	in Affenhaut- u. Loupestoffen, gestreift und kariert	14.75	19.75 M
Samt-Kostümröcke	einfarbig, gestreift und kariert, teils mit neuestem Pelzbesatz	14.75	29.50 M

## Paletots und Mäntel

Affenhaut- u. Velour-Paletots	neuest. Schnitt, in taupé, grün, leder, bischoff	28.50	39.50 M
Englische Raglan-Paletots	in Flausch und Loupe-stoffen	18.75	28.50 35.— M
Samtmäntel	130—140 cm lang, nur gute Garantie-Qualitäten	36.—	45.— M
Plüsch- u. Sealmäntel	100—140 cm lang, nur allerbeste Garantiequal., neueste Fassons	69.—	86.— 98.— M
Astrachan- und Curl-Paletots	Die große Mode	29.50	36.— 48.— M
Seiden-Astrachan-Paletots	in schwarz u. mauwurfsf., vornehmste Wintermode	98.—	112.— 126.— M
Abendmäntel	moderne halblange Form, Schmetterlingsärmel	19.75	28.50 M

## Jackets

Seiden-Astrachanjackets	moderne Blusenform	45.— M
Samt-, Curl- und Astrachanjackets	Gutaway und Blusenform	28.50 36.— 43.— M
Tuch- und Fouléjackets	Gutaway, hochfeine Schneiderarbeit	27.50 36.— M

## Unterröcke

Reinseidene Taffetröcke	viele Farben	5.90 M
Trikotröcke mit Moiré-Volant		2.95 M

Es ist uns unmöglich, in unseren Schaufenstern alle diese Gelegenheits-Sachen und Neuheiten auszustellen.

Bitte besuchen Sie uns deshalb ohne jeden Kaufzwang.

Enorme Posten **Blusen** erstaunlich billig.

Reinseidene Blusen, große Post., neuest. Schnitt, mit Tüllrüsche	5.90
Reinseidene Blusen mit Pelzbesatz, Schmetterlingsärmel	6.90
Samtblusen in hübscher Ausführung	7.90 12.75
Weisse Seidenblusen waschbar, die große Mode	5.90 7.90 9.75
Hocheleg. Seidenblusen in Ramagé u. Crép de chine	16.75 19.75

Diese Preise haben nur für diese Woche Gültigkeit.

# Hirt & Sick Nachf.

Dieses Angebot erstreckt sich nur auf ganz einwandfreie und moderne Waren.

## Statt besonderer Anzeige.

Heute entschlief nach langem, schweren Leiden unsere treubesorgte Mutter, Grossmutter, Schwester, Schwägerin und Tante

Frau Stadtpfarrer

**Lili Wachs Witwe**

geb. Suchsland. B3237

Karlsruhe - Freiburg, den 11. Oktober 1913. Kriegstr. 144.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:  
**Rudolf Wachs, Eisenbahnsassessor.**

Die Feuerbestattung findet am Dienstag, den 14. Oktober, nachmittags 1/3 Uhr, in Karlsruhe statt.

## Statt Karten!

Bei dem tiefen Schmerz, den wir durch den Tod unserer lieben unvergesslichen Mutter erlitten haben, durften wir von allen Seiten so viel treues Mitfühlen erfahren, daß es uns nicht möglich ist, jedem einzelnen hierfür zu danken und sagen wir daher auf diesem Wege für die wohlthuenden Beweise der Anteilnahme, sowie für die vielen Kranzspenden und die überaus zahlreiche Begleitung zu ihrer letzten Ruhestätte herzlichen und aufrichtigen Dank.

Besonderen Dank aber der Schwester Martha für die liebevolle Pflege.

Karlsruhe, 13. Oktober 1913. 16551

Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Gustav Zahn**  
und Kinder.

# Linoleum-Reste

bis ca. 8 Meter Längen.

200 cm breit Linoleum bedruckt	Meter	2.10
200 cm breit Granit, viele Farben, durchgehend	Meter	3.60
200 cm Inlaid, mit kleinen Schönheitsfehlern, Muster durch und durch	Meter	4.50

Linoleum Läufer-Reste, bedruckt	130 cm	110 cm	90 cm	67 cm	60 cm br.
Mtr.	1.75	1.50	1.20	85	70
Inlaid Läufer-Reste, Muster durch und durch	110 cm	90 cm	67 cm br.		
Meter	2.65	2.—	1.50		

Besonders günstige Kauf-Gelegenheit!

ca. 100 Linoleum-Teppiche 18<sup>00</sup> 10<sup>00</sup> 7<sup>75</sup> 4<sup>75</sup>  
mit kleinen Farbfehlern

Linoleum- Vorlagen 90/130 cm 70/115 cm 70/90 cm 40/65 cm 40/40 cm  
1.65 1.20 85 55 35

Aussteuer-Haus **HUGO Landauer**

Kaiserstrasse (Ecke Lammstrasse)

S. Stadrad, gut erhalten, für 1 Partie mittlgr. gut erb. Sitten  
30 Mk. zu verkaufen. preiswert zu verkaufen. B36100  
Wilhelmstraße 8, 3. St. Marienstraße 33, Laden.

# Damen-Kleidung

Ungewöhnlich billiger Verkauf!

Montag bis einschl. Samstag

Verkauf I. Etage

Soweit Vorrat

## Jacken-Kleider

moderne Ware, aus englisch gemusterten und marineblauen Stoffen

Serie A	Serie B	Serie C	Serie D	Serie E
16.75	24.50	29.00	38.00	49.00

## Paletots u. Ulster

aus einfarbigen und englisch gemusterten Stoffen, dreiviertel und ganz lang

Serie A	Serie B	Serie C	Serie D	Serie E
8.90	14.75	23.75	35.00	48.00

## Kostüm-Röcke

je nach Preislage, aus englisch gemusterten, gestreiften, karierten und einfarbigen Stoffen

Serie A	Serie B	Serie C	Serie D	Serie E
1.90	2.90	4.90	5.90	6.75

# Herrmann Tietz.